

OBAcht

MAGAZIN

Frühling 2024

Im Heft
Veranstaltungen
Januar – April



Reisen
2024

Ich will! Ich darf!

**Der Bund
fürs Leben**
Einfach heiraten!

**Recht auf
Selbstbestimmung**
Ein Märchen mit
glücklichem Ende

Die Ausstellung
Echt mein Recht

Conny Bliemel
verabschiedet sich
nach 24 Jahren OBA

Planung ist alles
Unser Jahreskalender
für 2024



So finden Sie uns...

IMPRESSUM



Offene Behindertenarbeit
evangelisch in der Region München
Verantwortlich gemäß § 55 RStV
und § 5 TMG: Tom Rausch

Geschäftsstelle:
Blutenburgstr. 71, 80636 München
Telefon: 089 - 12 66 11 - 60
Telefax: 089 - 12 66 11 - 59
E-Mail: info.oba@elkb.de
Internet: www.oba-muenchen.de

Redaktion:
Kathrin Horn, Tom Rausch

Gestaltung & Layout:
Gisela Knobel, Zsolt Gabler,
Elke Schmidt
www.sella-design.de

Druck: SAS Druck,
Fürstenfeldbruck

Öffnungszeiten Café im Kult9

Dienstag - Mittwoch

17:00 - 19:30 Uhr

Donnerstag

17:00 - 21:00 Uhr

Freitags geöffnet im Rahmen
der Veranstaltungen

Samstag bei OBA-Veranstaltungen

16:00 - 23:00 Uhr,
im Rahmen von Kult9-Veranstaltungen
hat das Café von 16:00 - 19:00 Uhr geöffnet.

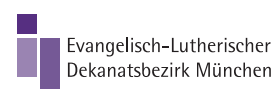
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen
Staatsministeriums für Familie, Arbeit
und Soziales, des Bezirks Oberbayern und der
Landeshauptstadt München gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Unser Träger ist:



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

UMSCHLAGFOTO: Adobe Stock

FOTOS: privat, OBA

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe beschäftigen wir
uns mit dem Thema Sexualität und
Verschiedenheit (= Diversität):
Wir berichten von einer Fachtagung
zum Thema Sexualität. Dass es
wichtige Erkenntnisse gab! Und dass
leider zu wenig Menschen mit Behin-
derung aus München dabei waren.

In einem anderen Text erklären wir,
wofür **LGBTQIA+** steht. Von dieser
Abkürzung haben Sie vielleicht schon
mal gehört?

Ein romantisches Projekt der evange-
lischen Kirche stellt uns Tom Rausch
vor: „Einfach heiraten“. Wie das wohl
funktioniert?

In unserem Team begrüßen wir
Beate Daum, die seit September
die Verwaltung wunderbar
unterstützt. Und es gibt einen neuen
Regionalbischof: Wir begrüßen
Thomas Prieto Peral.

Außerdem hatten wir Einiges zu
Feiern: Jens Fülle ist 20 Jahre und
Meta Pilhofer sogar 30 Jahre bei
der OBA! Am 19. Januar 2024 wird es
eine Abschiedsparty geben: Conny
Bliemel verabschiedet sich nach
24 Jahren von der OBA. Sie sind ganz
herzlich dazu eingeladen!

Ein paar interessante Zahlen aus
dem Jahr 2023 gibt es auch wieder:
Wir haben für Sie einen kleinen,
aber feinen Jahresbericht zusammen-
gestellt.

Wir wünschen allen viel Spaß beim
Bilder anschauen und Texte lesen!

Herzlichst,

Conny Bliemel und Tom Rausch
Leitung der OBA

Inhalt

1 Vorwort

THEMA:

Ich will! Ich darf!

- 4 Ein Märchen mit glücklichem Ende
- 6 Sexualität und Selbstbestimmung
- 8 Stark werden im Umgang mit anderen
- 10 Was ist denn schon normal in der Liebe?
- 12 Wir sind bunt-fröhlich-divers
- 14 Ausstellung: Echt mein Recht
- 15 Aktiv gegen Missbrauch
- 16 Kein Tabu
- 19 Einfach heiraten!

- 20 Der neue Regionalbischof
Thomas Prieto Peral stellt sich vor
- 22 Personelles
- 24 Kurz und knapp: Jahresrückblick 2023
- 27 Die Arbeitsbereiche der OBA
- 31 Aktuelle Veranstaltungen
- 41 Live-Veranstaltungen im Kult9
- 43 Veranstaltungs-kalender
Januar bis April 2024
- 55 Wir brauchen Ihre Unterstützung!
- 56 Das OBA-Team

Ein Märchen mit glücklichem Ende

*Die Geschichte von Klaus und Barbara
ist auch eine Geschichte über
das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung.*

Klaus hat eine Freundin. Schon lange. Erzählt hat er von ihr aber kaum. Er sei mit ihr schon viele Jahre zusammen, also lange bevor ich Klaus kennen · gelernt habe.

Barbara habe ich erst kennen · gelernt, als ich mit Klaus schon über 2 Jahre in einer WG zusammen · gewohnt habe. Woran das liegt? Die beiden treffen sich nur in der Arbeit. Die Eltern, insbesondere Barbaras Mutter und rechtliche Betreuerin erlaubten diesen Kontakt nicht. Das ist jetzt viele Jahre her.

Mittlerweile wohnen Klaus und Barbara als Mann und Frau zusammen. Ja, sie haben vor einigen Jahren geheiratet. Dank einiger Unterstützer*innen in einem tollen Verein. Ich sehe heute noch Klaus in der Kirche bis über beide Ohren strahlen. Die vielen schicken Menschen und die feierliche Stimmung ...und wenn sie nicht gestorben sind... Ja, es ist ein kleines Märchen mit Happy End.

Damals waren Klaus und seine Partnerin weit über 40 Jahre alt. Erwachsen, aber sie konnten nicht selbst bestimmen, wann und wo sie sich treffen wollen. An zusammen · ziehen oder sogar heiraten war nicht zu denken.

Kein Märchen!

Menschen mit einer sogenannten geistigen Behinderung haben sexuelle Bedürfnisse. Liebe, Partnerschaft, Zärtlichkeit und Geborgenheit und vieles mehr ist genauso Thema wie bei allen anderen Menschen auch. Ganz individuell. Anders als bei Menschen ohne Behinderung sind die Möglichkeiten aber oftmals eingeschränkt. Oder besser gesagt: Sie werden behindert selbst zu entscheiden, wie und mit wem Sexualität gelebt wird!

Daher ist es wichtig, dass Menschen mit Behinderung auch das Recht auf ihrer Seite haben! Und das haben sie. Heute gibt es die UN-Behindertenrechts · konvention (UN-BRK, seit 2009 ist sie in Deutschland geltendes Recht). Und es gibt das Grundgesetz. 2 große Rechts · grundlagen, die für alle Menschen gelten. Auch und ganz besonders für Menschen mit Behinderung.

Vor über 20 Jahren, als Klaus und Barbara den Wunsch hatten, als Paar richtig zusammen · zu · sein, gab es die UN-BRK noch nicht. Im Grundgesetz im Artikel 2 (und das gab es damals schon) ist allerdings verankert: **„Jeder Mensch hat das Recht auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt“.**

Das bedeutet: Jede*r darf so sein, wie er oder sie es will. Solange niemand anderes in seinen oder ihren Rechten eingeschränkt wird.

Ganz aktuell hat 2022 das Landesgericht Hannover in der Begründung zu einem Urteil über Sexual · begleitung festgestellt, dass eine selbstbestimmte Sexualität **„erheblichen Einfluss auf die persönliche Entwicklung, das seelische Befinden und das Selbstbewusstsein eines Menschen habe“.**

Das Gericht führt weiter aus: Eine selbstbestimmte Sexualität sei **„eine Voraussetzung für eine wirksame und gleichberechtigte Teilhabe und soziale Eingliederung“.** Es handelt sich bei der sexuellen Selbstbestimmung also um ein elementares Grund · bedürfnis und zudem um ein Grund · recht.

Wissen ist alles

Sehr oft entstehen Unsicherheiten und Ängste im Umgang mit der Sexualität von Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung. Und da sind die Themen wie gleich · geschlechtliche Liebe oder gar ein Kinderwunsch noch gar nicht erwähnt. Umso wichtiger sind Beratung und Fortbildungs · angebote für Menschen mit Behinderung und deren Umfeld (Eltern, Betreuer*innen oder Mitarbeiter*innen in Einrichtungen).

FOTO: Adobe Stock

So gibt es nicht nur verstärkt Angebote von **pro familia** in Leichter Sprache oder für Eltern, sondern auch Beratungsstellen aus der Mädchen- und Frauenarbeit. Auch Beratungsstellen für schwule Männer werden zunehmend inklusiver und engagieren sich zum Beispiel in den Facharbeitskreisen des Behindertenbeirates der Stadt München. Selbstbehauptungskurse, um den eigenen Körper, eigene Bedürfnisse kennen zu lernen und auch Grenzen zu setzen, gibt es in der OBA schon länger (aktuelle Kurse finden Sie auf Seite 32).

Und seit ca. einem Jahr unterstützt das Kooperationsprojekt **HerzBlitz** nicht nur bei der Partner*innen-suche, sondern bietet auch Bildungskurse zum Thema Partnerschaft und Sexualität an. Diese Entwicklung macht es wahrscheinlicher, dass andere Menschen mit Behinderung nicht wie Klaus und Barbara erst im hohen Alter die Möglichkeit bekommen, Partnerschaft so zu leben, wie sie es möchten!

Jens Fülle

3 Positionen der OBA

Sexualität und Selbstbestimmung

Vor einiger Zeit haben wir das Thema Sexualität und Partnerschaft von Menschen mit Behinderung schon einmal angesprochen.

Jetzt machen wir es wieder.

Weil wir es wichtig finden.

Und weil wir eine Meinung dazu haben.

Wir haben innerhalb der OBA Positionen entwickelt. Wir wollen damit jedem sagen und zeigen: So gehen wir in der OBA mit diesem Thema um.

Denn: Menschen mit Behinderung haben Rechte – auch das Recht auf Sexualität. Jahrelang wurde die Diskussion nur darum geführt, sexualisierte Gewalt zu verhindern und Übergriffe zu vermeiden. Das bleibt auch weiter wichtig. Aber wir wollen nicht vergessen, dass

alle Menschen, egal ob mit oder ohne Behinderung, eine eigene Sexualität haben, die sie auch ausleben wollen.

In diesem Heft stellen wir nicht nur unsere Haltung zum Thema dar. Wir wollen auch informieren, zum Beispiel: Wie sieht es rechtlich aus? Und wir erzählen von Partnerschaft, Liebe, Sexualität und Heiraten. Themen, die (fast) alle Menschen in ihrem Leben mal interessieren. Mal mehr, mal weniger.

3 unserer Positionen stellen wir Ihnen hier noch einmal vor.

Sie passen in diesem Heft gut dazu.

1. Mein Körper gehört mir

Jeder Mensch, ob männlich, weiblich oder divers (häufig abgekürzt mit m, w, d), **entscheidet selbst, von wem er/sie berührt werden möchte und an welchen Körperstellen**. Die Grenzen der anderen Person müssen dabei respektiert werden.

2. Sexuelle Vielfalt

Es gibt verschiedene Orientierungen der Sexualität und diese akzeptieren wir.

Man spricht zum Beispiel von:

Heterosexualität: Ein Mann liebt eine Frau oder eine Frau liebt einen Mann.

Homosexualität: Ein Mann liebt einen Mann oder eine Frau liebt eine Frau.

Bisexualität: Jemand fühlt sich zu Männern und zu Frauen sexuell hingezogen.

Asexualität: Eine Person empfindet keine oder kaum sexuelle Anziehung gegenüber anderen Personen. Es gibt auch noch andere Formen der Sexualität.

3. Übergriffe und sexualisierte Gewalt

Sexualisierte Gewalt und Übergriffe jeglicher Art haben in der OBA keinen Platz. Wir schützen die Teilnehmer*innen davor. Wir werden pädagogisch aktiv (zum Beispiel als Ansprechpersonen und in der Beratung) und bringen Übergriffe zur Anzeige. Wir vermitteln Betroffene auch an Fachstellen oder bieten unsere Begleitung dorthin an.

FOTO: Adobe Stock



Interview

Stark werden im Umgang mit anderen

Selbstbestimmte Sexualität, das bedeutet: Ich entscheide selbst, was ich will. Und mit wem ich zum Beispiel eine (sexuelle) Beziehung haben möchte. Es bedeutet aber auch, auf die Grenzen anderer zu achten.

Werden Grenzen überschritten, Dinge getan oder gesagt, die gegen den Willen einer Person sind, dann sprechen wir von sexualisierter Gewalt oder Missbrauch. Besonders oft sind Menschen mit Behinderung von diesen Grenz-überschreitungen betroffen. Von sexualisierter Gewalt im Erwachsenen-leben sind Frauen mit Behinderung etwa 2- bis 3-mal häufiger betroffen als der weibliche Bevölkerungs-durchschnitt.



Die gute Nachricht ist, wir können lernen, uns gegen Übergriffe zu schützen! Das ist wichtig und hilft, sich sicher im Umgang mit anderen Menschen zu fühlen.

Wie das geht? Wir haben mit Irmgard Deschler, der Geschäfts-leitung von **Wildwasser München e.V.** gesprochen. Das ist eine Fach-stelle für Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt gegen Frauen und Mädchen.

FOTO: Wildwasser München e.V.

Wieso sollten Frauen einen Selbstverteidigungs- oder Selbstbehauptungs-kurs machen?

So ein Kurs ist wichtig, eigene Bedürfnisse, Grenzen und Gefühle wahr-zu-nehmen. Frauen mit Behinderung sollen immer nur brav und angepasst sein. Eigene Bedürfnisse und Grenzen wahrnehmen ist die Voraussetzung, um überhaupt für sich zu erkennen, wann eigene Grenzen erreicht sind oder überschritten werden.

Dazu zählt:

- Was kann ich tun und sagen, wenn etwas für mich unangenehm ist, damit es aufhört?
- Wie kann ich mich körperlich verteidigen, wenn es gefährlich oder bedrohlich ist?
- Wie und wo kann ich Hilfe bekommen?
- Wissen um den eigenen Körper – wie funktioniert der Körper? Wie kann man schwanger werden und wann? Was passiert im Zyklus der Frau?
- Wissen, was Liebe ist, was Grenz-verletzung bedeutet – wo hört Liebe auf, wo wird eine Grenze überschritten? Wissen, dass Liebe auch Respekt bedeutet.
- Sex haben, weil Sex schön ist und nicht (nur) um Kinder zu bekommen.

Sind Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungs-kurse auch etwas für Männer?

Ja, auf alle Fälle. Männer haben genauso wenig gelernt Grenzen zu setzen und zu unterscheiden, wo Gewalt anfängt. Sie können so auch lernen, zu erkennen, wo

die Grenzen der Frau liegen.

Männer suchen oft verzweifelt, was männlich ist und was nicht. Filme werden oft als Anleitung genommen. Es wird dann 1 zu 1 übernommen, was „Mann sein“ bedeutet. Es wird nachgemacht, was dort vorgelebt wird, weil Vorbilder aus dem echten Leben fehlen. Diese Filme zeigen aber meistens ein Männerbild, in dem die Bedürfnisse von Frauen kaum eine Rolle spielen. Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungs-kurse geben den Raum, um Themen dieser Art an-zu-sprechen und sich darüber aus-zu-tauschen.

Wo liegt der Unterschied zwischen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung?

Bei Selbstbehauptung geht es darum, mit Worten und Körper-sprache Grenzen zu setzen. Bei der Selbstverteidigung geht es darum, sich körperlich zu verteidigen, wenn man bedroht wird.

Spielen Eltern oder Betreuer*innen und deren Wünsche in Ihren Kursen eine Rolle?

Nein, die spielen keine große Rolle. Wir sprechen auch darüber, dass jede Frau das Recht hat, über sich und ihre Partnerschaft, Sexualität und alles, was dazu gehört, zu bestimmen.

Vielen Dank für das Interview, Frau Deschler!

Andrea Strobl

Was ist denn schon normal? in der Liebe

*Bei unserer Geburt werden wir einem bestimmten Geschlecht zugeordnet.
Es gibt derzeit offiziell 2 Geschlechter: weiblich und männlich.*

Aber: Es gibt viel mehr als nur Mann und Frau! Das nennt man geschlechtliche Vielfalt. Es gibt Menschen, die mit weiblichen Geschlechtsorganen geboren sind, sich aber als Mann fühlen. Und es gibt Menschen, die mit männlichen Geschlechtsorganen geboren sind, sich aber als Frau fühlen. Diese Menschen werden auch als Trans-Gender bezeichnet.

Geschlechtliche Vielfalt und sexuelle Orientierung

Die geschlechtliche Vielfalt hat aber nichts mit der eigenen sexuellen Orientierung zu tun. Sexuelle Orientierung bedeutet, zu welchem Geschlecht man sich körperlich hingezogen fühlt. Das können wir uns nicht aussuchen, denn das ist angeboren und nicht veränderbar. Und bei der sexuellen Orientierung ist alles in Ordnung, was nicht zum Schaden anderer führt.

Der Begriff **LGBTQIA+** steht für die Vielfalt von geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen. Hier ein paar Beispiele für sexuelle Orientierungen:

Homosexuell sind Menschen, die sich zum eigenen Geschlecht hingezogen fühlen. Liebt eine Frau eine Frau, so nennt man das lesbisch. Wenn ein Mann einen Mann bevorzugt, heißt das schwul.

Heterosexuell bedeutet, dass ein Mann eine Frau oder eine Frau einen Mann sexuell anziehend findet. Das ist die sexuelle Orientierung, die derzeit am häufigsten vorkommt.

Empfindet eine Person es nicht als wichtig, welches Geschlecht die oder der Partner*in hat, so bezeichnet man das als **bisexuell**.

Als **asexuell** werden Menschen bezeichnet, die zwar Freundschaften mit anderen Menschen beidseitigen Geschlechts pflegen und auch Umarmungen mögen, aber keinen Sex mit anderen möchten.

Und bei einer **Polyamorie** entscheidet sich die Person mit mehreren Personen gleichzeitig eine Beziehung zu führen, wobei alle Beteiligten voneinander wissen und es keine Geheimnisse gibt.

Bis vor einigen Jahren war es in Deutschland für gleichgeschlechtliche Paare verboten zu heiraten. Glücklicherweise ist das mittlerweile erlaubt. Allerdings wird das nicht überall so gehandhabt. Es gibt immer noch viele Länder auf der Welt, in denen andere sexuelle Orientierungen zum Teil mit dem Tod bestraft werden.

LGBTQIA+

Die Abkürzung **LGBTQIA+** steht für die englischen Worte: **Lesbian** (deutsch: lesbisch), **Gay** (deutsch: schwul), **Bisexual** (deutsch: bisexuell), **Transsexual/Transgender** (deutsch: transsexuell/transgender), **Queer** und **Intersexual** (deutsch: intersexuell) und **Asexuell**. Das „+“ am Ende von „LGBTQIA+“ steht zusätzlich für alle Menschen, die eine andere sexuelle Orientierung haben.

Vielfalt für eine bunte Welt

In Deutschland und fast allen westlichen Ländern können mittlerweile gleichgeschlechtliche Paare auch Kinder adoptieren. Diese Familien nennt man Regenbogenfamilien. Hierbei steht der Regenbogen für die sexuelle Vielfalt, die es gibt, aber auch für die Offenheit gegenüber der Vielfalt der Menschen allgemein. Und dafür, dass genau diese Vielfalt unsere Welt bunt, spannend und wunderbar macht.

Aber das Wichtigste ist: egal, in wen Sie sich verlieben, wie Sie fühlen und was andere Menschen dazu sagen: Es ist alles normal und richtig. Auch wenn viele andere Menschen das immer noch nicht so sehen und auf Personen mit anderen sexuellen Orientierungen mit Schimpfwörtern oder Gewalttätigkeiten reagieren: Seien Sie mit Ihrer sexuellen Orientierung glücklich und versuchen Sie, sich so zu lieben, wie Sie sind!

Brigitte Troßmann





lich sind. Sie protestieren bunt und laut dafür, dass Menschen sich so lieben dürfen, wie das für sie passt.

Wir feiern den Christopher Street Day. Wir haben immer viel Spaß miteinander. Es ist eine der schönsten Veranstaltungen der EJM. Aber wir wollen auch zeigen, dass Kirche für Menschen offen ist, die Liebe ganz unterschiedlich erleben und leben wollen. In der Kirche gibt es unterschiedliche Meinungen, wie Liebe zwischen Menschen aussehen soll. Wir wollen helfen, dass immer mehr Menschen verstehen: „Gott liebt Dich, egal, wen Du liebst!“ Und natürlich auch wie du liebst.

N. Petzoldt, Ch. Fassbinder, S. Kluge



Wir sind bunt-fröhlich-divers

Wir in der Evangelischen Jugend München (EJM) glauben: Gott liebt alle Menschen. Gott stellt dafür keine Bedingungen. Gott grenzt auch keine Menschen aus.



Wenn Menschen sich lieben, so wie Gott uns liebt, dann ist das einfach schön. Dann ist es egal, ob sie sich als Mann, Frau oder Divers fühlen. Egal, wie sie auf die Welt gekommen sind. Dann ist es egal, wer hier wen liebt. Es ist einfach Liebe und das ist das Einzige, was wichtig ist. Deshalb fahren wir jedes Jahr mit vielen jungen Menschen mit einem LKW beim Christopher Street Day (CSD) mit. Das ist eine große Parade und alle feiern, dass Menschen unterschied-

FOTOS: EJM (E. Fuchs, M. Trausch)



Ausstellung

Echt mein Recht

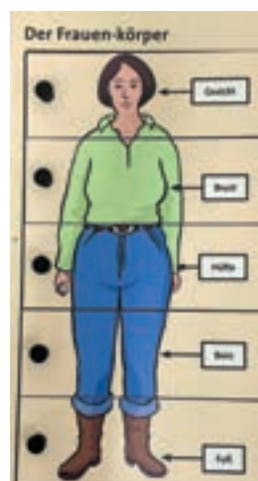


Im Mai 2023 kam die Wander-ausstellung mit dem Titel **Echt mein Recht** nach München. In der Ausstellung geht es um das Recht auf Selbstbestimmung und um den Schutz vor sexualisierter Gewalt.

Die Ausstellung besteht aus großen Bild-tafeln mit Texten und Bildern in Leichter Sprache. Es gibt auch Fotos zum Anschauen und Magnet-tafeln zum Mitmachen.

In der Ausstellung geht es um die Rechte, die jeder Mensch hat. Und das sind ganz schön viele Rechte: Jeder Mensch hat das Recht

darauf, gut behandelt zu werden. Und das Recht, vor Gewalt geschützt zu werden. Alle haben das Recht zu bestimmen, mit wem er oder sie zusammen sein will. Das betrifft auch Freundschaften – bis hin zu Zärtlichkeit und Sex. Und jeder hat das Recht auf Schutz vor Gewalt und sexualisierter Gewalt.



In der Ausstellung wird auch gezeigt, dass jeder Mensch unterschiedliche Gefühle hat. Lust, Freude, Trauer oder Angst sind wichtig für uns alle. Auch Liebe ist ein Gefühl. Es zeigt uns, wen wir besonders gerne haben.

Einige Gruppen der OBA haben die Ausstellung besucht. Ehrenamtliche, Angehörige und Menschen mit Behinderung haben sich über ihre Rechte informiert und vieles erfahren. Es war ein wichtiger Anstoß, die Themen der Ausstellung noch viel mehr ins Gespräch zu bringen.

Tom Rausch

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Das Thema Sexualität ist wichtig, weil die Gesellschaft es aus unterschiedlichen Gründen oft aus-klammerte. Es war ein Tabu – man hat nicht darüber gesprochen.

Menschen mit Behinderung haben aber eine Sexualität und auch ein Recht darauf, mehr darüber zu erfahren und diese auch zu leben. Das ist die eine Seite.

Die andere Seite ist, dass gerade Menschen mit Behinderung, öfter als andere, von sexualisierter Gewalt betroffen oder bedroht sind. Die OBA will ein sicherer Ort für alle Menschen sein. Bei uns soll kein Mensch Erfahrungen mit (sexualisierter) Gewalt machen müssen.

Damit dies so ist und bleibt, haben wir in den vergangenen Jahren immer wieder Maßnahmen ergriffen. Selbstbehauptungs-kurse für Männer und Frauen, Schulungen für Mitarbeiter*innen im Haupt- und Ehrenamt, Selbstauskünfte durch erweiterte Führungs-zeugnisse und ein Verhaltens-kodex für alle Mitarbeiter*innen.

Seit einiger Zeit gibt es bei der Evang.-Luth. Kirche in Bayern eine Fach-stelle mit dem Titel Aktiv gegen Missbrauch. Diese Fach-stelle unterstützt uns als OBA vor Ort. Sie stellt uns wichtige Informationen und Schulungen zur Verfügung. Wir haben mit der Fach-stelle auch eine Möglichkeit erhalten, uns Beratung und Hilfe zu holen. Und auch Betroffene können sich direkt an diese Stelle wenden. Es gibt eine Telefon-beratung sowie eine Melde-stelle für Vorfälle, die im Bereich der evangelischen Kirche passiert sind.

Telefon-sprechstunde für Betroffene:

Bitte melden Sie sich!

Wir sind persönlich für Sie da.

Montag, 10:00 Uhr – 11:00 Uhr

und Dienstag von 17:00 Uhr – 18:00 Uhr.

Tel.: 089 – 55 95-335

E-Mail: ansprechstellesg@elkb.de

Sie finden diese Informationen auch auf unserer Homepage bei der Beratung.



Kein Tabu

Ein Bericht über die Tagung **Ge-/Be-Hinderte Sexualität** am 23./24. Juni 2023.

Am Freitag · mittag treffe ich mich mit Horst am U-Bahnhof Universität. Es ist der 1. Tag einer Tagung an der Hochschule für **Philosophie**. Die Tagung geht von Freitag · mittag bis abends und von Samstag · vormittag bis nachmittags. Horst wird dafür am Freitag von der Arbeit in der WfbM freigestellt.

Bei einer Tagung treffen sich Fachleute und besprechen ein Thema. Das Thema dieser Tagung ist Sexualität. Genauer geht es darum: Menschen mit Lern · schwierigkeiten können oft ihre Sexualität nicht so leben, wie sie wollen. Und Menschen mit Lern · schwierigkeiten erfahren oftmals sexualisierte Gewalt.

Als Fachleute auf der Tagung waren dabei: Menschen mit Behinderung, Wissenschaftler*innen und Mitarbeiter*innen von Vereinen und Einrichtungen in München, die Angebote für Menschen mit Behinderung machen.

Philosophie ist eine Wissenschaft. Es wird so ausgesprochen: Filosofi. In der Philosophie wird versucht, alles besser zu verstehen: den Menschen, das Leben, die ganze Welt. In der Hochschule forschen und lernen Menschen zu diesen Themen.



Gute Werbung für wichtige Themen ist Mangelware

Horst und mir ist aber aufgefallen: Es waren nur 1 – 2 andere Menschen mit Behinderung aus München als Besucher*innen da. Wir fanden das zu wenig. Und wir haben uns gefragt: Was ist da schief gegangen? Vielleicht ist die Werbung für die Tagung bei vielen Menschen mit Lern · schwierigkeiten nicht angekommen?

Im Kult9 gab es Infoblätter und ein Plakat. Das war vielleicht zu wenig. Da braucht es mehr Werbung. Und wir müssen den Leuten persönlich Bescheid geben, findet Horst.



Teilnehmer*innen, Organisator*innen und Podiums · gäste der Tagung vor der Hochschule für Philosophie in München.

Horst hatte ich persönlich gefragt, ob er mitkommen möchte. Denn ich wusste: Er interessiert sich für das Thema. Dafür waren viele Menschen mit Behinderung aus Sachsen angereist. Sie hatten schon im Vorfeld bei einer Forschung zum Thema Sexualität mitgearbeitet. Bei der Tagung in München wurden nun zuerst die Ergebnisse dieser Forschung vorgestellt.

Ein Beispiel: Viele Menschen mit Lern · schwierigkeiten benutzen im Alltag **Assistenz**. Beispielsweise können sie sich nicht immer einfach mit ihre*n Partner*innen treffen. Sie brauchen Unterstützung beim Planen und Bewältigen von Wegen.

Assistenz ist ein Fachwort für Unterstützung. Für Assistenz kann man Geld vom Staat bekommen.



Ablauf 23. Juni: 13 – 20 Uhr	
13:00 – 15:00 Uhr	Begrüßung
	Vortrag Ergebnisse des Projekts Beispiele aus dem Alltag
15:00 Uhr	Pause
15:30 – 17:00 Uhr	Arbeits-Gruppen zu Liebe und Sexualität (in leichter Sprache) Sie können 1 Kurs besuchen Die Infos zu den Arbeits-Gruppen finden Sie auf dem Kurs-Blatt.
17:30 Uhr	Abend-Essen und Zeit für Gespräche

Ablauf der inklusiven Tagung, Werbung in Leichter Sprache

FOTO: Christliches Sozialwerk gGmbH

Auf die richtige Haltung kommt es an

Die Haltung der Unterstützer*innen ist deshalb besonders wichtig. Das heißt beispielsweise: Sie müssen möglich machen, dass sich der Mensch, der die Unterstützung bekommt, auch mit seiner Partner*in treffen kann. Das machen Unterstützer*innen aus verschiedenen Gründen nicht immer. Zum Beispiel aus Unsicherheit. Oder weil sie die Beziehung für gefährlich halten.

Horst meint dazu: Manche Menschen mit Lern-schwierigkeiten werden sehr von außen kontrolliert. Auch in Sachen Liebe.

Raus aus der Tabu-zone

Die Tagung ging mit kleinen Arbeits-gruppen weiter. Horst und ich waren in der Gruppe **Meine sexuellen Wünsche:**

Wie sage ich sie?
Wie zeige ich sie?
Wer hört mir zu?



Am Samstag gab es noch ein Gespräch von Fachleuten auf der Bühne. Da haben beispielsweise Forscher*innen, ein Richter, eine Sexual-begleiterin, eine Heimbeirät*in und ein Werkstatt-rat ihre Meinungen gesagt.

Zum Schluss haben wir Forderungen gesammelt. **Zum Beispiel:** Sexualität und Behinderung soll kein Tabu-thema sein! **Und:** Es soll Geld für zusätzliche Unterstützung für die Ermöglichung selbstbestimmter Sexualität geben!

Horst meint dazu: Alle Einrichtungen sollten zusätzliches Personal haben, das sich mit dem Thema Sexualität gut auskennt.

Zuletzt gehört zu einer Tagung auch das Zusammensein. So war Horst mit der Gruppe zum Abschluss gemütlich im Biergarten.

Horst bewertet die Tagung so: Ich war das erste Mal bei so einer Tagung. Mir ging es manchmal doch zu schnell. Ich hab auch vieles wieder vergessen. Auch deshalb sollen alle an dem Thema Sexualität dran-bleiben. Es soll sich wirklich etwas ändern. Zum Beispiel soll es wieder so eine Tagung geben!

Hannah Fröhler und Horst Kurzmann

Einfach heiraten

Ein Spruch sagt: Das Glück ist das Einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.

In der OBA kommt es immer wieder vor, dass sich Menschen kennen und lieben lernen. Manchmal kommen auch Paare zu unseren Veranstaltungen, die sich bereits vorher an einem anderen Ort kennengelernt haben und zusammen sind. Zusammen zum Beispiel als Frau und Mann, als Mann und Mann oder Frau und Frau. Sie lieben sich und wollen noch inniger zusammen sein.

Manchmal ist dann die Rede vom Heiraten. Nicht selten heißt es dann, dass Angehörige oder Betreuer*innen das nicht gut finden. Vielleicht finden sie es gut, haben aber Bedenken vor rechtlichen Folgen. Wir können das verstehen.

Wir wollen aber auch den Liebes-paaren ein Angebot machen. Wir bieten an, für und mit den Paaren einen Segens-gottes-dienst zu feiern. Zu diesem Gottes-dienst können sie Familie und Freund*innen, Mitbewohner*innen oder Arbeits-kolleg*innen einladen. Kurzum, alle Menschen, mit denen das Paar sein Glück verdoppeln will.

Ansprech-person:

Diakon Tom Rausch 089 – 12 66 11-61 oder thomas.rausch@elkb.de.



FOTO: Adobe Stock

FOTO: Adobe Stock

Der neue Regionalbischof stellt sich vor:



Was macht eigentlich ein Regionalbischof?

Das war die erste Frage meiner 18-jährigen Tochter, als mich der Berufungsausschuss Ende Juli in dieses Amt gewählt hatte. Ich musste nicht lange überlegen mit meiner Antwort:

Unserer Kirche Zuversicht geben in den schwierigen Zeiten des Wandels und all den Menschen den Rücken stärken, die sich haupt- und ehramtlich für den Glauben engagieren!

Meine Tochter wollte es aber noch konkreter wissen:

Und wie machst du das?

Mich freute ja ihr Interesse an meinem neuen Amt und so kamen wir ins Gespräch: Ich möchte als Regionalbischof viel vor Ort sein in Gemeinden und Dekanatsbezirken und hören, was die anstehenden Themen sind.

Dann wird es meine Aufgabe sein, die verantwortlichen Gremien und Personen da-

bei zu unterstützen, Entscheidungen zu treffen – wie die Arbeit thematisch neu ausgerichtet und konzentriert wird, von was Abschied genommen werden muss, wo Neues angegangen wird. Das werden nicht immer einfache Entscheidungen sein, aber klare Entscheidungen werden helfen, uns allen neue Kraft zu geben.

Und bei all diesen Veränderungen ist es mir wichtig, dass die Seele mitkommt. Deshalb werde ich immer wieder dazu einladen, christliche Spiritualität neu zu entdecken und auf die Suche nach der „Resonanz des Ewigen“ zu gehen. Das tut gut und gibt Halt in diesen Zeiten. Soweit mein kleines Gespräch mit meiner Tochter.

FOTOS: Michael McKee

*Heute möchte ich mich auch Ihnen vorstellen als neuer Regionalbischof. **Mein Name ist Thomas Prieto Peral, ich bin 57 Jahre alt und habe mit meiner spanischen (katholischen) Ehefrau drei erwachsene Kinder.***

Mein beruflicher Weg hat mich als Gemeindepfarrer zuerst nach Oberfranken und an den Stadtrand von München geführt. Ich war immer gerne Seelsorger, liebe schöne Gottesdienste und habe von Anfang an großen Wert auf das ökumenische Miteinander gelegt.

So hatten meine nächsten beruflichen Stationen dann auch ökumenische Schwerpunkte. Ich habe mit internationalen Gemeinden in Bayern gearbeitet, Kontakte zu den orthodoxen Kirchen Osteuropas aufgebaut, habe zur christlichen Friedensethik geforscht und wurde dann Referent für Ökumene und die internationalen Partnerschaften der Landeskirche. Ich bin bei dieser Arbeit viel in der Welt herumgekommen und habe erlebt, wie kleinere und ärmere Kirchen in sehr viel schwierigeren Situationen überleben und auf beeindruckende Weise das Evangelium von Jesus Christus bezeugen. Vor allem im Irak und dem Nahen Osten konnte ich mit Kirchensteuermitteln unserer Landeskirche viele Projekte unterstützen, von Schulen bis zum Neubau von Kirchen. Das hat mich dankbar gemacht und zuversichtlich,

dass auch wir in Bayern und im Kirchenkreis unseren Weg als hoffnungsvolle Kirche finden werden.

Die letzte Station vor meinem jetzigen Amt war meine Tätigkeit als Theologischer Planungsreferent der Landeskirche. Die Frage dieser Jahre war: Wie kommen wir als Kirche weg vom Denken in Streichlisten und Kürzungen hin zu neuen Ideen, zur Klärung des Auftrags vor Ort und zu neuer Energie. Daraus wurde der Reformprozess „Profil und Konzentration“ (PuK), der in vielen Gemeinden Impulse für die Zukunft gegeben hat.

Noch ein paar Fakten über mich persönlich: Ich wurde in Mainz geboren, als Kind aus einer Winzerfamilie (mütterlicherseits) und einer Eisenbahnerfamilie (väterlich). Dass ich bis heute viel im Zug reise und dabei gerne mal ein Glas Wein trinke, ist mir quasi in die Wiege gelegt. Ich habe viel für mein Leben gelernt durch meine Zeit in der Evangelischen Jugend, von der ich bis heute ein großer Fan bin. Ich reise und wandere nicht nur gerne, sondern finde Begegnungen mit Kulturen und Religionen immer spannend. Himmlisches ist auch bei den kleinen Leidenschaften Thema: wenn ich gute Science-Fiction-Filme anschau oder (leider zu oft) gute Schokolade nasche.

Ich hoffe, Ihre Gemeinde und vielleicht auch Sie bald kennenzulernen!

Ihr


Lieber Jens!

Am 1. September 2023 hatten wir was zu feiern! Denn du machst als Sport·kollege nun schon 20 Jahre Sport mit und bei uns! Dafür sind wir dir sehr dankbar.

Bis vor kurzem hast du dich um die OBA-Sport·gemeinschaft gekümmert. Jetzt arbeitest du im neuen Projekt sport verein(t). Damit wird das Sport·angebot in München noch inklusiver.

Wir freuen uns, dass du schon so lange und fleißig und mit viel Humor in der OBA mitarbeitest!

Gleichzeitig wünschen wir uns noch weitere 20 Jahre sportliche Anregungen von dir.



Und über ein paar lustige Bemerkungen von dir freuen wir uns immer.

Mach weiter so!

Conny Bliemel

Wir suchen ...

... eine*n Referent*in für
inklusive evangelische
Jugendarbeit.

Werden Sie Teil unseres Teams
mitten in München!

Alle Details zur Stellenaus-
schreibung finden Sie auf
unserer Homepage.



FOTO: OBA



NEU in der Verwaltung:

Ein herzliches Grüß Gott von mir an euch! Mein Name ist Bea Daum und ich bin seit dem 1. September in der Verwaltung der OBA tätig. Ich bin verheiratet, habe 3 erwachsene Kinder und bin leidenschaftliche Sport·keglerin. Wenn keine Wett·kämpfe stattfinden, kann man mich auch mit oder ohne Fahrrad im Vor·alpenland und in den Bergen antreffen. Außerdem backe und koche ich sehr gerne. Vielleicht sehen wir uns ja mal auf einer Veranstaltung im Kult9.



FOTOS: OBA

Seit September 2023 haben wir ein neues großartiges Team: unsere 4 Freiwilligen Sozialen Helferinnen Celia, Paula, Jaqueline und Alina (von links). Herzlich willkommen!

Meta Pilhofer seit 30 Jahren bei der OBA

Meta feierte im Oktober 2023 ihr 30-jähriges Dienst·jubiläum als Verwaltungs·mitarbeiterin der OBA. Sie begann ihre Tätigkeit im Oktober 1993. Damals planten die Verantwortlichen gerade, ein barriere·freies Übernachtungs·haus zu erwerben oder zu bauen. Es sollte der Amalienhof werden.

In dieser Zeit übernahm Meta die Buchhaltungs·aufgaben sowie die Büro·organisation. Später kam dann die Verwaltung des Amalienhofs hinzu sowie viele weitere kleine und große Aufgaben. Meta musste sich regelmäßig mit Veränderungen beschäftigen, denn Verwaltung ist nichts, was immer gleichbleibt. In den letzten Jahren gab es große Anpassungen im OBA-Haushalt. Zuletzt wurde die Doppelte Buchführung eingeführt. Auch unsere Zuschussgeber veränderten ihre Anforderungen.

All diese Entwicklungen machten es für Meta notwendig, sich immer wieder anzupassen und dazu zu lernen. Wir danken Meta für die vielen Jahre bei der OBA, für ihre engagierte, anpackende Art, ihre Zuverlässigkeit und Verbundenheit sowie das gute Miteinander.

Tom Rausch,
Leiter der OBA



Party

5.100 Minuten Musik

mit unseren DJs

1.360 Personen haben zu guter Party•musik getanzt



Sportliches

26 Trainer*innen

waren im wöchentlichen Trainingsangebot der OBA-SG aktiv.

Herzlichen Dank!

Unsere Tischtennis-spieler*innen haben

ca. 108.000-mal den Ball geschlagen



Reise

Die Ehrenamtlichen von Kathys Amalienhof-Team sind insgesamt schon **25-mal** mit Kathy im Sommer dort gewesen. Und haben den Teilnehmer*innen eine wunderbare Zeit auf dem Land beschert.



Jugend

Im After-Work-Treff im Kult9 am Mittwoch haben sich die jungen Leute **40-mal** zum Kickern, Quatschen usw. getroffen.



Team

Mindestens **20-mal** haben wir „Viel Glück und viel Segen“ im Kanon für unsere Geburtstags•kinder in der OBA gesungen.





Für die Ohren:

Live- und Szene•veranstaltungen: **33**

Für kultige Begegnungen:

Besucher•zahl dieser Veranstaltungen: **2215**

Für Körper und Geist:

Anzahl Kurse: **8**

Für motiviertes Durchhalte•vermögen:

Dabei durchgeführte Termine: **172**



Für zufriedene Menschen:

Teilnehmer Kurse: **141**

Für den guten Geschmack:

Verkaufte warme Essen: **2451**



Fam

Der **Familien•treff** ist ein Ort der Begegnung für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung und deren Geschwister. Es gibt die Möglichkeit zum Austausch und für gemeinsame Unternehmungen.

Ansprech•personen: **Brigitte Troßmann, Kathy Mörth**

Jug

Die **Jugend•arbeit** bietet ein vielseitiges und attraktives Freizeit•programm für junge Leute mit und ohne Behinderung: Jugend•gruppe, After-Work-Treff, Party, Wochen•end•fahrten und Reisen. Jugendliche und junge Erwachsene von 16 – 25 Jahren.

Ansprech•person: **Magdalena Lenker**



In den Senioren•treffs gestalten Menschen mit Behinderung ab 50 Jahren, die nicht mehr oder in Teilzeit arbeiten, ihre Freizeit gemeinsam. Im Dienstags•treff, Mittwochs•treff und Donnerstags•treff sind noch Plätze frei! Bei Interesse bitte anmelden!
Ansprech•person: **Kristin Kockro**



Die OBA-Clubs sind abendliche Freizeit•treffs für Erwachsene mit und ohne Behinderung. Sie finden wöchentlich in Kirchen•gemeinden des Evang.-Luth. Dekanats•bezirks München statt.
Ansprech•person: **Kathy Mörth**

Perlacher Club: Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr, Theodor-Heuss-Platz 5 (14-tägig)

Mittwochs•club: Mittwoch, 18:00 – 20:00 Uhr, Helene-Mayer-Ring 25

Fürstenrieder Club: Mittwoch, 18:30 – 20:30 Uhr, Walliser Straße 11 (14-tägig)

Pullach-Sollner-Club: Donnerstag, 18:00 – 20:00 Uhr, Jakobusplatz 1

Neuaubinger Club: Donnerstag, 18:30 – 20:30, Limesstraße 85a



Der **Kultur•bereich** bietet Kunst, Musik, Theater, Tanz oder Ausflüge: Ein vielseitiges und abwechslungs•reiches Angebot für Menschen mit und ohne Behinderung.
Ansprech•person: **Andrea Strobl**



Der **Bildungs•bereich** bietet kulturelle und musische Bildungs•veranstaltungen und -kurse für Menschen mit und ohne Behinderung. Gemeinsames Lernen mit Spaß und mit allen Sinnen steht dabei im Vordergrund.

Ansprech•person: **Andrea Strobl**



Politische Bildungs•arbeit bedeutet, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese ein•zu•bringen. Diskutiert werden politische Themen und soziale Fragen: In der OBA-Politik•gruppe, im Behinder•ten•beirat der Stadt München oder im Rahmen von Veranstaltungen.
Ansprech•personen: **Hannah Fröhler, Kathrin Horn**



Der Bereich **Begegnung** ermöglicht Freizeit•gestaltung, Kontakte und Freundschaften zwischen Menschen mit und ohne Behinderung.
Ansprech•person: **Kathy Mörth**



Beratung unterstützt Menschen mit Behinderung und deren Angehörige in schwierigen Lebens•phasen. Bei der persönlichen Lebens•planung. Bei der Lösung von Konflikten. Bei der Beantragung von Leistungen und Beschaffung von Informationen.
Ansprech•person: **Jens Fülle**



Der Bereich **Reisen** ermöglicht Menschen mit Behinderung fernab des Alltags Erholung, spannende und neue Erlebnisse sowie Gemeinschaft. Es gibt mehr•tägige Gruppen•reisen als auch individuell gestaltete Reisen ab dem jungen Erwachsenen•alter.

Um Selbstbestimmung und Autonomie zu gewährleisten, unterstützen und begleiten qualifizierte Mitarbeiter*innen die Reisenden.
Ansprech•person: **Brigitte Troßmann**



Sport macht Spaß und hält fit! Es gibt regelmäßige Sport•angebote in verschiedenen Sportarten und Tages•veranstaltungen, z.B. Ausflüge und Turniere. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Ansprech•person: **Martina Eller**

Fußball West: Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr, Kinderzentrum München, Heiglhof•straße 65

Fußball Süd: Montag, 17:15 – 19:00 Uhr, Kinderzentrum München, Heiglhof•straße 65

Spiel und Sport: Freitag, 18:00 – 19:30 Uhr, Mittelschule Toni-Pföhl-Straße 30

Spiel und Sport Gräfelfing: Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr, Grundschule Schulstraße 2, 82116 Gräfelfing

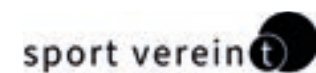
Tischtennis: Donnerstag, 18:00 – 19:45 Uhr, Sport•raum im Löhe Haus

Tennis: Unser Ko•operations•partner TSV Gräfelfing bietet 1 Mal pro Woche ein Tennis•training an.

Basketball: Freitag, 18:00 – 19:15 Uhr, Kinderzentrum München, Heiglhof•straße 65

Badminton Gräfelfing: Mittwoch, 20:00 – 21:00 Uhr, Grundschule Schulstraße 2, 82116 Gräfelfing

Kegeln: Dienstag, 19:00 – 21:00 Uhr, Kegelbahn Café Westend, Ganghoferstraße 50



Sport verein(t) arbeitet eng mit Sport•vereinen aus der Region München zusammen. So entstehen neue Sport•angebote für Sportler*innen mit und ohne Behinderung. Sport verein(t) vermittelt Sportler*innen mit Behinderung in die Sport•angebote der Vereine vor Ort.

Ansprech•person: **Jens Fülle**



Seit Gründung der OBA engagieren sich ehrenamtliche Mitarbeiter*innen mit und ohne Behinderung. Die Vielfalt und Vielzahl der Angebote sind nur durch dieses Engagement möglich. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen werden von pädagogischen Fachkräften begleitet, nehmen an Fortbildungen teil und können mitgestalten.

Ansprech•person: **Brigitte Troßmann**

Unser Fortbildungs•programm für 2024 finden Sie ab sofort im Download•bereich unserer Homepage.

FOTO: Adobe Stock

Ausflüge

Nymphenburger Schlosspark

Samstag, 3. Februar, 12:00 – 17:00 Uhr

Ausflug in ein Museum beim Nymphenburger Schlosspark. Mit Café•besuch und kleinem Spaziergang.

Bitte anmelden bis 22. Januar!

Tegernsee

Samstag, 11. November, 9:00 – 17:00 Uhr

Ausflug zum Bauern•museum mit anschließendem Café•besuch.

Bitte anmelden bis 4. März!

Tierpark Hellabrunn

Samstag, 13. April, 9:00 – 17:00 Uhr

Ausflug in den Tierpark Hellabrunn.

Bitte anmelden bis 18. März!



Wichtige Hinweise: wetter•feste Kleidung, bequeme Schuhe, Behinderten•ausweis und Wert•marke für die Fahrt – im Original! Etwas Brotzeit mit Getränk.

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Wer keinen Platz bekommt, wird benachrichtigt!

Melden Sie sich bitte 1 Woche vor dem Ausflug ab, wenn Sie nicht teilnehmen können.

Wenn Sie nicht rechtzeitig absagen, müssen Sie den Teilnahme•beitrag auch bezahlen.

Und wenn Sie am Ausflugs•tag nicht kommen.

Ansprech•person: Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Leitung: Team aus Ehrenamtlichen

Kosten: 5 EUR, sowie ca. 25 EUR Taschen•geld

Treff•punkt: unbedingt pünktlich vor dem Löhe Haus!

Rück•kehr: ca. 17:00 Uhr am Löhe Haus



„Mannsbilder“

Selbstbehauptungs • training für Männer

Samstag, 24. Februar, Sonntag, 25. Februar
jeweils 10:00 – 16:00 Uhr

- Was gefällt mir und was mag ich nicht?
- Selbstbehauptung – ein Thema auch für Männer?
- Körper • arbeit
- Liebe und Freundschaft

Bitte anmelden bis 5. Februar!

Wichtige Hinweise: Die volle Teilnahme • gebühr wird nach Anmelde • schluss fällig!

Ansprech • person: Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Leitung: Bernd Drägestein, Mannigfaltig-Süd

Kosten: 25 EUR für beide Tage für Kurs und Verpflegung

Ort: Kult9 im Löhe Haus

Selbstverteidigungs • kurs

für Frauen mit Behinderung

Samstag, 13. April, Sonntag, 14. April 2024
jeweils 10:00 – 16:00 Uhr

Selbstverteidigungs • kurs für Frauen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Behinderungen.

Der Kurs unterstützt Frauen dabei heraus • zu • finden:

- Was möchte ich und was nicht?
- Wo sind meine Grenzen?
- Was mache ich, wenn ...?

Im Austausch miteinander, bei Rollen • spielen und Abwehr • übungen wird Gelerntes ausprobiert und eingeübt.

Bitte anmelden bis 18. März!

Wichtige Hinweise: Die volle Teilnahme • gebühr wird nach Anmelde • schluss fällig!

Ansprech • person: Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Leitung: Franziska Ziegner, Franziska Maier

Kosten: 25 EUR für beide Tage für Kurs und Verpflegung

Ort: Kult9 im Löhe Haus

Bil



Bil

Oldtimer-Rausfahrt

Samstag, 20. April,
9:30 – 17:00 Uhr

Diese Rausfahrt geht mit Old • timern und Young • timern in die Münchner Umgebung. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt.

Bitte anmelden bis 8. April!

Wichtige Hinweise: Nur begrenzte Teilnehmer • zahl möglich!

Wer keinen Platz hat, wird informiert.
Der Teilnehmer • beitrug wird auch bei Nicht • erscheinen fällig.

Ansprech • person und Leitung:

Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Kosten: 25 EUR für Fahrt und Verpflegung

Treff • punkt: Kult9 im Löhe Haus um 9:30 Uhr. Oder um 10:00 Uhr am Schloss Nymphenburg. Bitte Bescheid geben zu welchem Treff • punkt Sie kommen!

Rück • kehr: ca. 17:00 Uhr am Löhe Haus

Ausflugs • telefon am Tag

der Veranstaltung: 0151-280 580 44
(Achtung! Neue Telefon • nummer!)

Kul



First Steps – Englisch für Anfänger*innen mit Vor • kenntnissen

Mittwoch, 18:30 – 19:45 Uhr

Sie lernen Englisch in einer kleinen Gruppe. In langsamem Tempo – mit Spaß und ohne Druck. Lesen und Schreiben fällt Ihnen schwer? Kein Problem, im Kurs wird viel gesprochen. Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit der Münchner Volks • hochschule VHS statt.

Bitte anmelden!

Ansprech • person:

Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Leitung: Nicole Neratzoulis

Kosten: 45 EUR für 12 Termine

Ort: VHS Neuhausen-Nymphenburg/Trafo

Bil

Bil

Musik • unterricht mit Instrumenten

**Donnerstag, 17:45 – 19:15 Uhr,
danach gemeinsame Musik • probe
bis 20:15 Uhr**

Einzel • unterricht oder Unterricht in einer
kleinen Gruppe.

Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene.

Für folgende Instrumente: Hack • brett, Harfe,
Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlag • zeug,
Klavier, Key • board, Klarinette.

Die Kurse finden in Ko • operation mit der
Musik • schule Ismaning statt.

Unterricht für Blas • instrumente wird in der
Musik • schule Ismaning angeboten.

Bitte anmelden!

Wichtige Hinweise: Das Instrument muss
selbst mitgebracht werden!

Ausnahme: Klavier, Schlag • zeug, Key • board,
Hack • brett, Harfe.

**Infos und Beratung durch die
Musik • schule Ismaning:**

Markus Adam 089 – 37 06 35 62-00

www.musikschule-ismaning.de

Ansprech • person für die OBA:

Andrea Strobl 089 – 12 66 11-45

Kosten mit Schwerbehinderten • ausweis:

31 EUR im Monat

Ort: Kult9 im Löhe Haus

Voraus • setzungen:

Regel • mäßige Teilnahme an den
Unterrichts • stunden und an der
gemeinsamen Musik • probe

Musik • projekt

Dienstag, 18:30 Uhr – 19:30 Uhr

Für Menschen mit und ohne Behinderung.

Für alle, die musikalisch sind.

Für alle, die gerne in der Gruppe spielen.

Neue Interessierte sind

herzlich willkommen!

Neue Interessierte bitte anmelden!

Ansprech • person: Andrea Strobl

089 – 12 66 11-45

Leitung: Markus Adam, Musik • pädagoge

Kosten für 10 Abende: 40 EUR,

Bar • zahlung am 1. Kurs • tag

Beginn: 5. Dezember 2023

bis 12. März 2024.

Und 19. März bis 18. Juni 2024.

Nicht in den Schul • ferien.

Ort: Kult9 im Löhe Haus

Bil

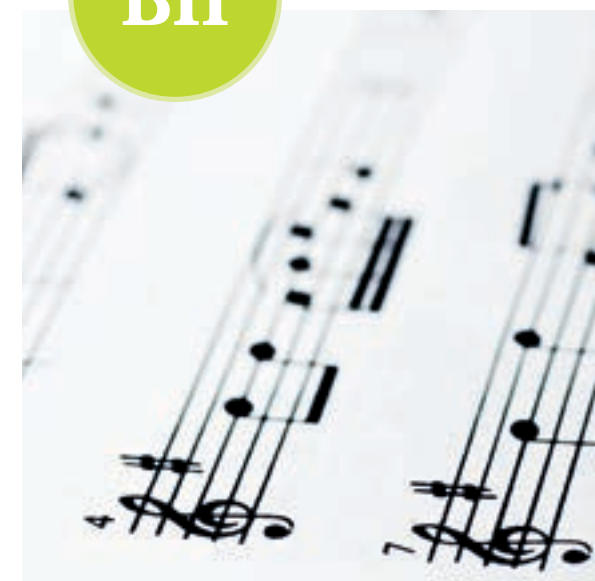


FOTO: Adobe Stock

FOTOS: Barbara Muski, Adobe Stock

Bil



Rücken • fit • kurs

Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr

Verspannungen lösen durch
einfache Übungen.

Rücken • muskeln aufbauen.

Beweglichkeit verbessern.

Gleich • gewicht trainieren.

Bitte anmelden!

Wichtige Hinweise: Sie brauchen
keine Vor • kenntnisse.

Bitte bequeme Kleidung anziehen.

Der Kurs findet hybrid statt. Das heißt:
in Präsenz im Kult9 und gleichzeitig kön-
nen Sie auch online mit dem Computer
teilnehmen. Alle Präsenz • plätze im Kult9
sind derzeit belegt! Teilnahme online ist
noch möglich!

Ort: Kult9 im Löhe Haus

Ansprech • person: Andrea Strobl

089 – 12 66 11-45

Leitung: Barbara Muski

Kosten:

Ehrenamtliche im Kult9: 35 EUR

Teilnehmer*innen mit Behinderung: 40
EUR

Für alle anderen: 80 EUR

Rosen•montags•party

Montag, 12. Februar, 18:00 – 24:00 Uhr

Mit dem Urknall zur OBA-Galaxie!
Der Welt•raum, unendliche Weiten.
Wir schreiben das Jahr 2024.

Dies sind die Abenteuer vom Raum•schiff Kult9,
das mit Major Tom und Darth Vader nun schon
500 Jahre unterwegs ist. Die beiden Freunde sind auf
der Suche nach neuem Leben im weiten Universum,
fern ab von daheim.

Viele Licht•jahre von der Erde entfernt dringt ihr
Raum•schiff in Galaxien vor, in denen noch nie ei
Mensch zuvor gefeiert hat.

Alle Außer•irdischen, Stern•zeichen, Aliens,
Mars•männchen, Stern•schnuppen und Mond•kälber
sind herzlich willkommen auf dieser Reise.

Ansprech•personen:

Kathy Mörth 089 – 12 66 11-55
Ort: Kult9 im Löhe Haus

Beg

Beg

Offener Treff für Frauen

Freitag, 17:00 – 22:00 Uhr

Herzlich Willkommen beim offenen Treff für Frauen!

Hier können Frauen:

Sich entspannt austauschen.

Andere Frauen kennenlernen.

Neue Freundschaften knüpfen

Zusammen in München unterwegs sein.



Der Treff ist einmal im Monat am
Freitag•abend und richtet sich an Frauen
von 20 bis 40 Jahren.

Termine: 12.1., 9.2., 12.4.

Ansprech•person und Leitung:

Hannah Fröhler 089 – 12 66 11-68

Treff•punkt: 17:00 Uhr
im Kult9 im Löhe Haus

LIVE
Yehudi
MUSIC
Menuhin
NOW

Donnerstag, 21. März,
19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)

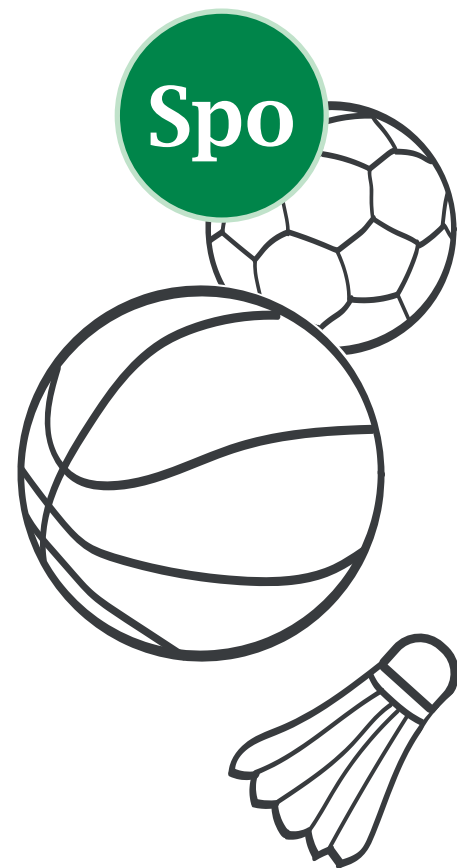
Der Yehudi Menuhin e.V. ist seit
vielen Jahren Konzert•partner
der OBA. Junge Musiker*innen
zeigen ihr Können.

Eintritt frei!

Ort: Kult9 im Löhe Haus,
Club•räume

Kul

FOTO: Adobe Stock,



Sportlicher Sonntag in Unterföhring

Sonntag, 28. Januar

Beim Sportlichen Sonntag gibt es wieder Fußball, Basketball, Tischtennis oder Badminton. Dort können alle, auch Freund*innen, Geschwister... mitmachen. Wir danken jetzt schon dem FC Unterföhring! Mitglieder der OBA-SG erhalten eine Einladung mit der Post.

Wichtige Hinweise: für genaue Informationen und Anmeldungen bitte an Jens Fülle wenden.

Ansprech • person:

Jens Fülle 089 – 12 66 11-67, jens.fuelle@elkb.de

Senioren • fasching

Samstag, 10. Februar, 14:00 – 18:00 Uhr

Wir feiern gemeinsam mit dem Senioren • treff Neuhausen Fasching! Es gibt wieder ein buntes Programm. Und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Sie sind herzlich eingeladen!

Bitte anmelden!

Ansprech • person: Kristin Kockro

Kosten: Eintritt frei!

Ort: Trafo, Nymphenburgerstr. 171a, München-Neuhausen



FOTOS: Adobe Stock

Besuch im Zirkus Krone im März

Termin stand bei Redaktions • schluss noch nicht fest

14:00 – 17:30 Uhr

Der Zirkus Krone lädt Seniorinnen und Senioren zu einem unterhaltsamen Zirkus • nachmittag ein!

Bitte anmelden!

Ansprech • person: Kristin Kockro

Kosten: Eintritt frei!

Ort: Zirkus Krone, Marsstr. 43



Oster • ferien • programm für Senior*innen

Montag, 25. bis Donnerstag, 28. März

Wir unternehmen in dieser Woche verschiedene Ausflüge! Infos dazu gibt es ab Anfang März in einem Extra-Flyer.

Bitte anmelden!

Ansprech • person: Kristin Kockro

Kosten: Je nach Ausflugs • ziel!



FOTOS: Adobe Stock

Musik • gottes • dienst

Dienstag, 19:30 Uhr

Der Musik • gottes • dienst wird mit Gospel- und Pop-Musik gestaltet.
Dazu gibt es Kurz • impulse zu Themen,
die gesellschaftlich und kirchlich bedeutsam sind.
In jedem Gottes • dienst wird zur Feier des Abend • mahls eingeladen.
Bitte anmelden!

Termine:
30. Januar (Licht • installation Genesis II)
27. Februar (Licht • installation Genesis II)
26. März (Oster • special)
Ansprech • person: Tom Rausch 089 – 12 66 11-61
Ort: Markus-Kirche, Gabelsbergerstr. 6,
Tram 27 und 28 Pinakothek oder
U3/U6 Odeonsplatz
Treff • punkt: 18:30 Uhr im Kult9 im Löhe Haus
oder 19:30 Uhr in St. Markus



Gottes • dienst

Karfreitag, 29. März, 15:00 Uhr

Christen auf der ganzen Welt
feiern diesen besonderen Tag der Versöhnung
von Gott mit den Menschen. Auch wir in der
OBA begehen die Todes • stunde Jesu gemein-
sam. Dazu laden wir Sie alle ganz herzlich ein.
Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen und
Zeit für Gespräche.

Ansprech • personen:
Tom Rausch 089 – 12 66 11-61,
Kathrin Horn 089 – 12 66 11-52
Ort: Kult9 im Löhe Haus



FOTO: OBA

Live-Veranstaltungen im Kult9

5.1.	19:30 Uhr	Concert in the Dark
6.1.	19:30 Uhr	Concert in the Dark
12.1.	20:00 Uhr	Comic-Lesung mit Live Musik
25.1.	20:00 Uhr	Musik & Kleinkunst im Kult9 Eintritt frei!
26.1.	20:00 Uhr	7for4 Ermäßigter Eintritt
27.1.	20:00 Uhr	Dezolat Ermäßigter Eintritt
8.2.	20:00 Uhr	Musik & Kleinkunst im Kult9 Eintritt frei!
9.2.	20:00 Uhr	Skuppin Ermäßigter Eintritt
10.2.	20:00 Uhr	The Sonic Brewery Ermäßigter Eintritt
15.2.	20:00 Uhr	No King no Crown Ermäßigter Eintritt
16.2.	20:00 Uhr	Comic-Lesung mit Live Musik
29.2-3.3.	20:00 Uhr	Live-Konzert-woche im Kult9 Teilweise freier Eintritt
14.3.	20:00 Uhr	Musik & Kleinkunst im Kult9 Eintritt frei!
11.4.	20:00 Uhr	Musik & Kleinkunst im Kult9 Eintritt frei!
12.4.	20:00 Uhr	Vandalen Ermäßigter Eintritt
18.4.	20:00 Uhr	Steffi Trinker Ermäßigter Eintritt
19.4.	20:00 Uhr	Tribe Friday Ermäßigter Eintritt

Veranstaltungen



Es stehen noch nicht alle Live-Termine für das Frühjahr 2024 fest. Weitere Termine finden Sie ab Mitte Januar auch in unserem Kult9-Programmheft Neuhausen Live mit allen Terminen im Kult9 bis Juli 2024. Das Heft liegt im Kult9 aus. Viel Spaß beim Blättern.

Oder Sie klicken sich durch unsere brand•neue Kult9-Homepage.

Schauen Sie mal rein!



So kommen Sie an Karten:

Sie können direkt über den jeweiligen Veranstaltungshinweis auf **www.kult9.de** Karten kaufen.

Oder Sie kaufen Karten zu den Öffnungszeiten vom Café im Kult9. Ermäßigte Kartenpreise können Sie anfragen.

Wenn Sie nicht zur Veranstaltung kommen, werden Karten nicht erstattet!

Öffnungszeiten Café im Kult9

Dienstag – Mittwoch

17:00 – 19:30 Uhr

Donnerstag

17:00 – 21:00 Uhr

Freitags geöffnet im Rahmen der Veranstaltungen

Samstag bei OBA-Veranstaltungen

16:00 – 23:00 Uhr,

im Rahmen von Kult9-Veranstaltungen

hat das Café von 16:00 – 19:00 Uhr geöffnet.



FOTO: OBA

Kalender

Die Farben im Kalender stehen für unsere Arbeitsbereiche:

-  **Kinder, Jugend und Familie**

-  **Senioren**

-  **Clubs**

-  **Kultur**

-  **Bildung, Politische Bildung**

-  **Begegnung**

-  **Beratung**

-  **Sport**

-  **Ehrenamt**

-  **Kult9**

Dieses Zeichen bedeutet:
Für die Veranstaltung
ist eine **Anmeldung erforderlich!**



Freitag, 5. + Samstag, 6. Januar

 19:30 – 00:00 Concert in the dark

Montag, 8. Januar

 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 9. Januar

  14:00 – 17:00 Dienstags • treff

 18:00 – 20:00 Perlacher Club

  18:30 – 20:00 Musik • Projekt

 19:00 – 21:00 Kegeln

  19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 10. Januar

  14:00 – 17:00 Mittwochs • treff

 17:00 – 20:30 After-Work-Treff

 17:30 – 19:00 Fußball-West

 18:00 – 20:00 Mittwochs • club

 18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club

 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing

 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 11. Januar

  14:00 – 17:00 Donnerstags • treff

 17:00 – 19:00 Offene Beratung

  17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten

 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club

 18:00 – 19:45 Tischtennis

 18:30 – 20:00 Frauen • treff

 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club

 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 12. Januar

- 17:00 – 22:00 Offener Treff für Frauen
- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport
- 🍷 20:00 – 00:00 Kult9 Live: Comic-Lesung mit Live-Musik

Samstag, 13. Januar

- 14:30 – 16:00 Tanz • café
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats Schnuppern im Januar möglich!
- 19:00 – 23:00 Party

Montag, 15. Januar

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 16. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 18:00 – 20:00 Politik • runde
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 17. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 18. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
- 👉 ● 17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen • treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 19. Januar

» Kult9 geschlossen

- 👉 ● Freitag, 19. Januar – Sonntag, 21. Januar Jugend-Wochen • ende Wildscout Hütte
- 👉 ● Freitag, 19. Januar – Sonntag, 21. Januar Wintersport-Wochen • ende Bad Tölz
- 17:00 – 22:00 Café im Kult9
- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport
- 19:00 – 23:00 Party mit Verabschiedung Conny Bliemel

Samstag, 20. Januar

- 👉 ● 10:00 – 15:00 Familien • treff

Montag, 22. Januar

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 23. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 17:00 – 19:00 Offene Beratung
- 18:00 – 20:00 Perlacher Club
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 24. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 25. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
- 👉 ● 17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen • treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 🍷 19:00 – 23:00 Kult9 Live: Musik & Kleinkunst im Kult9
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 26. Januar

- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport
- 🍷 20:00 – 00:00 Kult9 Live: 7for4

Samstag, 27. Januar

- 14:30 – 16:00 Tanz • café
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats Schnuppern im Januar möglich!
- 🍷 20:00 – 00:00 Kult9 Live: dezolat

Sonntag, 28. Januar

- Sportlicher Sonntag

Montag, 29. Januar

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 30. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs
- 19:30 Musik • gottesdienst

Mittwoch, 31. Januar

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich!



Donnerstag, 1. Februar

-  14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
-  17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
-  18:00 – 20:00 Politik • runde
-  18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
-  18:00 – 19:45 Tischtennis
-  18:30 – 20:00 Frauen • treff
-  18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
-  19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 2. Februar

» Kult9 geschlossen

-  18:00 – 21:00 OBA-Sportgemeinschaft Mitglieder- versammlung

Samstag, 3. Februar

-  12:00 – 17:00 Ausflug Nymphenburger Schloss • park
-  14:30 – 16:00 Tanz • café
-  16:00 – 22:00 Café im Kult9
-  16:00 – 18:00 OBA Black Hats Keine Neu • aufnahme mehr möglich
-  19:00 – 23:00 Party

Montag, 5. Februar

-  17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 6. Februar

-  14:00 – 17:00 Dienstags • treff
-  18:00 – 20:00 Perlacher Club
-  18:30 – 20:00 Musik • projekt
-  19:00 – 21:00 Kegeln
-  19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 7. Februar

-  14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
-  17:00 – 20:30 After-Work-Treff
-  17:00 – 19:00 Offene Beratung
-  17:30 – 19:00 Fußball-West
-  18:00 – 20:00 Mittwochs • club
-  18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
-  18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
-  20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 8. Februar

-  14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
-  17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
-  18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
-  18:00 – 19:45 Tischtennis
-  18:30 – 20:00 Frauen • treff
-  18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
-  19:00 – 23:00 Kult9 Live: Musik & Kleinkunst im Kult9
-  19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 9. Februar

-  17:00 – 22:00 Offener Treff für Frauen
-  18:00 – 19:30 Basketball
-  18:00 – 19:30 Spiel und Sport
-  20:00 – 00:00 Kult9 Live: Skuppin

Samstag, 10. Februar

-  14:00 – 18:00 Senioren • fasching
-  16:00 – 22:00 Café im Kult9
-  20:00 – 00:00 Kult9 Live: The Sonic Brewery

Montag, 12. Februar

-  18:00 – 00:00 Rosen • montags- Party

Dienstag, 13. Januar – Samstag, 17. Februar

» Kult9 geschlossen

Donnerstag, 15. Februar

-  20:00 – 00:00 Kult9 Live: No King no Crown

Freitag, 16. Februar

-  20:00 – 00:00 Kult9 Live: Comic-Lesung mit Live Musik

Samstag, 17. Februar

-  14:30 – 16:00 Tanz • café
-  16:00 – 18:00 OBA Black Hats Keine Neu • aufnahme mehr möglich

Montag, 19. Februar

-  17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 20. Februar

-  14:00 – 17:00 Dienstags • treff
-  17:00 – 19:00 Offene Beratung
-  18:00 – 20:00 Perlacher Club
-  18:00 – 20:00 Politik • runde
-  18:30 – 20:00 Musik • projekt

Mittwoch, 21. Februar

-  14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
-  17:00 – 20:30 After-Work-Treff
-  17:30 – 19:00 Fußball-West
-  18:00 – 20:00 Mittwochs • club
-  18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
-  18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
-  20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 22. Februar

-  14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
-  17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
-  18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
-  18:00 – 19:45 Tischtennis
-  18:30 – 20:00 Frauen • treff
-  18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
-  19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Für die Veranstaltung ist eine **Anmeldung** erforderlich!



Freitag, 23. Februar

» Kult9 geschlossen

- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport

Samstag, 24. Februar

- 10:00 – 16:00 Mannsbilder: Selbstbehauptungs-kurs für Männer mit Behinderung
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 19:00 – 23:00 Party

Sonntag, 25. Februar

- 10:00 – 16:00 Mannsbilder: Selbstbehauptungs-kurs für Männer mit Behinderung

Montag, 26. Februar

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 27. Februar

- 14:00 – 17:00 Dienstags-treff
- 18:30 – 20:00 Musik-projekt
- 19:30 Musik-gottes-dienst

Mittwoch, 28. Februar

- 14:00 – 17:00 Mittwochs-treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs-club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 29. Februar

- 14:00 – 17:00 Donnerstags-treff
- 17:45 – 19:15 Musik-unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen-treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik-probe
- 20:00 – 00:00 Kult9 Live Konzert-woche



FOTO: OBA

Freitag, 1. März

- 12:00 – 00:00 Kult9 Live Konzert-woche
- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport

Samstag, 2. März

- 10:00 – 15:00 Familien-treff
- 12:00 – 00:00 Kult9 Live Konzert-woche
- 14:30 – 16:00 Tanz-café
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats Keine Neu-aufnahme mehr möglich

Sonntag, 3. März

- 12:00 – 00:00 Kult9 Live Konzert-woche

Montag, 4. März

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 5. März

- 14:00 – 17:00 Dienstags-treff
- 18:00 – 20:00 Perlacher Club
- 18:30 – 20:00 Musik-projekt
- 19:00 – 21:00 Kegeln
- 19:00 – 20:30 Rücken-fit-kurs

Mittwoch, 6. März

- 14:00 – 17:00 Mittwochs-treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:00 – 19:00 Offene Beratung
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs-club
- 18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
- 18:30 – 19:45 First Steps
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 7. März

- 14:00 – 17:00 Donnerstags-treff
- 17:45 – 19:15 Musik-unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Politik-runde
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:00 – 19:45 Jetzt red i
- 18:30 – 20:00 Frauen-treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik-probe

Freitag, 8. März

» Kult9 geschlossen

- Freitag, 8. März – Sonntag, 10. März Jugend-Wochen-ende Amalienhof
- 17:00 – 22:00 Dankeschön-fest für Ehrenamtliche

Für die Veranstaltung ist eine **Anmeldung erforderlich!**



Montag, 11. März

● 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 12. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 13. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 👉 ● 18:30 – 19:45 First Steps
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 14. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
- 👉 ● 17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen • treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 🍷 19:00 – 23:00 Kult9 Live: Musik & Kleinkunst im Kult9
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 15. März

● 18:00 – 19:30 Basketball
● 18:00 – 19:00 Spiel und Sport

Samstag, 16. März

- 👉 ● 09:00 – 17:00 Ausflug Tegernsee
- 14:30 – 16:00 Tanz • café
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats
Keine Neu • aufnahme mehr möglich

Montag, 18. März

● 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 19. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 18:00 – 20:00 Perlacher Club
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt

Mittwoch, 20. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
- 👉 ● 18:30 – 19:45 First Steps
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing



Für die Veranstaltung
ist eine **Anmeldung**
erforderlich!

Donnerstag, 21. März

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
- 17:00 – 19:00 Offene Beratung
- 👉 ● 17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen • treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:00 – 20:00 Yehudi Menuhin e.V. LIVE MUSIC NOW
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 22. März

» Kult9 geschlossen

● 18:00 – 19:30 Basketball
● 18:00 – 19:30 Spiel und Sport

Samstag, 23. März

● 16:00 – 22:00 Café im Kult9
● 19:00 – 23:00 Party

Montag, 25. März – Donnerstag, 28. März

» Kult9 geschlossen

Dienstag, 26. März

● 19:30 Musik • gottes- dienst

Mittwoch, 27. März

- 👉 ● 18:30 – 19:45 First Steps

Freitag, 29. März

● 15:00 – 17:00 Gottes • dienst am Kar • freitag

Samstag, 30. März – Samstag, 6. April

» Kult9 geschlossen

FOTO: Adobe Stock

Samstag, 30. März –
Samstag, 6. April
» Kult9 geschlossen

Dienstag, 2. April

- 19:00 – 21:00 Kegeln
- 19:00 – 20:30 Rücken•fit•kurs

Mittwoch, 3. April

- 18:30 – 19:45 First Steps

Samstag, 6. April

- 14:30 – 16:00 Tanz•café
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats
Keine Neu•aufnahme
mehr möglich

Montag, 8. April

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 9. April

- 14:00 – 17:00 Dienstags•treff
- 18:00 – 20:00 Politik•runde
- 18:30 – 20:00 Musik•projekt
- 19:00 – 20:30 Rücken•fit•kurs

Mittwoch, 10. April

- 14:00 – 17:00 Mittwochs•treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs•club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 18:30 – 19:45 First Steps
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 11. April

- 14:00 – 17:00 Donnerstags•treff
- 17:30 – 19:00 Offene Beratung
- 17:45 – 19:15 Musik•unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen•treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:00 – 23:00 Kult9 Live: Musik & Kleinkunst im Kult9
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik•probe

Freitag, 12. April

- 17:00 – 22:00 Offener Treff für Frauen
- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport
- 20:00 – 00:00 Kult9 Live: Vandalen

Samstag, 13. April

- 09:00 – 17:00 Ausflug Tier•park Hellabrunn
- 10:00 – 16:00 Selbstverteidigungs•kurs für Frauen mit Behinderung
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 19:00 – 23:00 Party

Sonntag, 14. April

- 10:00 – 16:00 Selbstverteidigungs•kurs für Frauen mit Behinderung

Montag, 15. April

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 16. April

- 14:00 – 17:00 Dienstags•treff
- 18:00 – 20:00 Perlacher Club
- 18:30 – 20:00 Musik•projekt
- 19:00 – 20:30 Rücken•fit•kurs

Mittwoch, 17. April

- 14:00 – 17:00 Mittwochs•treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs•club
- 18:30 – 20:30 Fürstenrieder Club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 18:30 – 19:45 First Steps
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 18. April

- 14:00 – 17:00 Donnerstags•treff
- 17:45 – 19:15 Musik•unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen•treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik•probe
- 20:00 – 00:00 Kult9 Live: Steffi Trinker

Freitag, 19. April
» Kult9 geschlossen

Freitag, 19. April – Sonntag, 21. April

- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport
- 20:00 – 00:00 Kult9 Live: Tribe Friday

Samstag, 20. April

- 09:30 – 17:00 Oldtimer-Rausfahrt
- 14:30 – 16:00 Tanz•café
- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 16:00 – 18:00 OBA Black Hats
Keine Neu•aufnahme
mehr möglich

Für die Veranstaltung
ist eine Anmeldung
erforderlich!



April

Montag, 22. April

● 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 23. April

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 17:00 – 19:00 Offene Beratung
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Mittwoch, 24. April

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Mittwochs • treff
- 17:00 – 20:30 After-Work-Treff
- 17:30 – 19:00 Fußball-West
- 18:00 – 20:00 Mittwochs • club
- 18:30 – 20:00 Spiel und Sport Gräfelfing
- 20:00 – 21:00 Badminton Gräfelfing

Donnerstag, 25. April

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Donnerstags • treff
- 👉 ● 17:45 – 19:15 Musik • unterricht mit Instrumenten
- 18:00 – 20:00 Politik • runde
- 18:00 – 20:00 Pullach-Sollner-Club
- 18:00 – 19:45 Tischtennis
- 18:30 – 20:00 Frauen • treff
- 18:30 – 20:30 Neuaubinger Club
- 19:15 – 20:15 Gemeinsame Musik • probe

Freitag, 26. April

» Kult9 geschlossen

- 👉 ● Freitag, 26. April – Sonntag, 28. April Frauentreff Begegnungs- wochen • ende
- 18:00 – 19:30 Basketball
- 18:00 – 19:00 Spiel und Sport

Samstag, 27. April

- 16:00 – 22:00 Café im Kult9
- 19:00 – 23:00 Party

Montag, 29. April

- 17:15 – 19:00 Fußball-Süd

Dienstag, 30. April

- 👉 ● 14:00 – 17:00 Dienstags • treff
- 18:00 – 20:00 Perlacher Club
- 👉 ● 18:30 – 20:00 Musik • projekt
- 👉 ● 19:00 – 20:30 Rücken • fit • kurs

Für die Veranstaltung
ist eine **Anmeldung**
erforderlich!



FOTO: OBA

Es ist normal, verschieden zu sein.

Richard Karl Freiherr von Weizsäcker, 1984 bis 1994 Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland

Helfen Sie durch eine Spende mit, dass sich Menschen mit Behinderung
gleichberechtigt und selbstbestimmt an der Gesellschaft beteiligen können!

SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ev. - Luth. Dekanatsbezirk Muenchen

IBAN DE93520604100501401807

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1EK1

SEPA-Überweisung € Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN D E

Datum

Unterschrift(en)

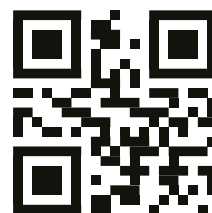
16

SEPA

Auf unserer Website www.oba-muenchen.de/spenden können
Sie unkompliziert Ihren Wunschbeitrag spenden! Jeder Euro hilft!
Wir danken von Herzen für Ihre Unterstützung!



Unterstützen Sie jetzt die
Arbeit der Offenen Behindertenarbeit -
evangelisch in der Region München



<http://tw.n.gl/oba>

Das OBA-Team

Leitung



Tom Rausch
Diakon, Leitung und
Geschäfts-führung OBA
Telefon: 089 - 12 66 11-61
thomas.rausch@elkb.de



Conny Bliemel
Dipl. Sozial-pädagogin (FH)
Stellvertretende Leitung,
Fachbereichs-leitung Offene
Behindertenarbeit, Beratung
Telefon: 089 - 12 66 11-66
cornelia.bliemel@elkb.de
Noch bis Ende Januar bei der OBA



Oliver Gründel
Diakon
Fachbereichs-leitung Kult9
Telefon: 089 - 12 66 11-69
oliver.gruendel@elkb.de

Verwaltung und Öffentlichkeits-arbeit



Meta Pilhofer
Verwaltung, Finanzen
Telefon: 089 - 12 66 11-30
meta.pilhofer@elkb.de



Verena Runte
Verwaltung, Verwaltung
Amalienhof
Telefon: 089 - 12 66 11-56
verena.runte@elkb.de



Kathrin Horn
M. A., Master of
European Studies,
Öffentlichkeits-arbeit,
Politische Bildung
Telefon: 089 - 12 66 11-52
kathrin.horn@elkb.de



Beate Daum
Finanzen, Zuschüsse
Telefon: 089 - 12 66 11-51
beate.daum@elkb.de

Fachbereich Offene Behindertenarbeit



Brigitte Troßmann
Dipl. Sozial-pädagogin (FH)
Reisen, Ehrenamt, Familie
Telefon: 089 - 12 66 11-64
brigitte.trossmann@elkb.de



Dr. Magdalena Lenker
Pädagogin
Evangelische Jugend-arbeit
Telefon: 0151 - 23 13 85 51
magdalena.lenker@elkb.de



Hannah Fröhler
Politik-wissenschaftlerin M.A.
Politische Bildung, Begegnung
Telefon: 089 - 12 66 11-68
hannah.froehler@elkb.de



Antonie Hutter
Politik- u. Kulturwissenschaft M.A.
Projekt Politik & Ich
Telefon: 0151 - 62 75 29 20
antonie.hutter@elkb.de



Kathy Mörth
Dipl. Sozial-pädagogin (FH)
Clubs, Familie, Begegnung
Telefon: 089 - 12 66 11-55
kathy.moerth@elkb.de



Kristin Kockro
Dipl. Sozial-arbeiterin (FH)
Senioren, Öffentlichkeits-arbeit
Telefon: 089 - 12 66 11-65
kristin.kockro@elkb.de



Jens Fülle
Sonder-pädagoge M.A.
Beratung, Sport verein(t)
Telefon: 089 - 12 66 11-67
jens.fuelle@elkb.de



Dr. Martina Eller
Dipl. Soziologin
Sport
Telefon: 089 - 12 66 11-22
martina.eller@elkb.de

Fachbereich Kult9



Andrea Strobl
Dipl. Sozial-pädagogin (FH)
Kult9, Bildung, Kultur
Telefon: 089 - 12 66 11-45
andrea.strobl@elkb.de



Simon Dettweiler
Dipl. Sozial-pädagoge (FH)
Kult9
Telefon: 089 - 12 66 11-63
simon.dettweiler@elkb.de

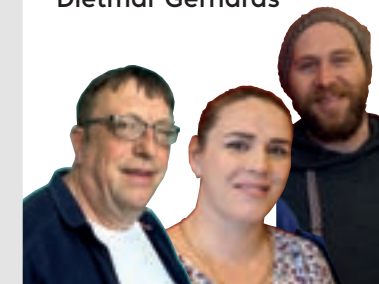
FOTOS: OBA, Adobe Stock



Lena Bertram
Studentin der Sozialen Arbeit (FH)
Kinder- und Jugend-arbeit
Telefon: 089 - 12 66 11-60
lena.bertram@elkb.de

Haus-service Kult9

Dashurije Morina
Sun Riemer
Dietmar Gerhards



Unsere freiwilligen Helfer*innen

Cilia, Paula, Jacqueline, Alina
orga-team.oba@elkb.de



Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14